



Apollo: Command Module

„Der Adler ist gelandet“

„Houston, hier Stützpunkt „Meer der Ruhe“. Der Adler ist gelandet.“ Mit diesen Worten erfuhr die Welt, dass die Menschheit endlich den Mond erreicht hatte. Die Apollo 11-Mondlandefähre mit dem Codenamen Eagle („Adler“) war die erste menschliche Bebauung auf dem Mond.

Die Mondlandefähre ist einzigartig unter den Raumfahrzeugen. Sie war das erste bemannte Vehikel, das ausschließlich für den Einsatz im Weltraum konzipiert wurde. Ihr Auftrieb ist kantig und sperrig, die Stromlinienform für den Einsatz im luftleeren Raum nicht erforderlich ist. Beim Start ist die Mondlandefähre durch eine Umkehrung des Verlaufes der Raketenflugbahn so positioniert, dass sie nach dem Absetzen auf dem Mond wieder aufsteigt. Sodass das Kommando für das Ansetzen im Weltall gegeben wird, wird die Verkleidung des Verbindungsstocks abgesprengt, während das Kommandomodul um 180 Grad Wendet, um sich dem Mondmodul gegenüber zu positionieren. Das Kommandomodul dockt dann an die Mondlandefähre an und die beiden Raumfahrzeuge begeben sich auf ihre Reise zum Mond.

Die „Eagle“ landete am Nachmittag des 20. Juli 1969 im Meer der Ruhe, 102 Stunden und 40 Minuten nach ihrem aufregenden Start von der Erde. Die ersten Pflichten der Astronauten auf dem Stützpunkt im Meer der Ruhe bestanden in den Vorbereitungen für ihre Rückkehr zum Kommandomodul „Columbia“ in der Mondumlaufbahn. Fünfzehn Stunden nach der Landung war der Stützpunkt im Meer der Ruhe einsatzbereit.

Der erste Mensch betritt den Mond

Die Astronauten Neil Armstrong und Ed Aldrin in ihren lebenserhaltenden Raumanzügen ließen den Kabinendruck im Mondmodul ab und öffneten die Luke. Mit Hilfe von Aldrin stieg Armstrong vorsichtig durch die Austrittsglocke und betrat die Austrittsplattform des Raumfahrzeugs. Nur einen Moment später war er der Letzte, der auf dem Mond stand. Am 20. Juli 1969 um 9:56 Uhr (CDT/Central Daylight Time) stand der US-amerikanischer zentraler Sonnenzeit entsprach dem 21.07.1969, 2:56 Uhr Koordinierte Weltzeit(UTC)) stand der Astronaut Armstrong von der tassenförmigen Fußplatte und war damit der erste Menschen auf dem Mond. „Dies ist ein kleiner Schritt für einen Menschen, aber ein großer Sprung für die Menschheit“, sagte Armstrong.

Fünfzehn Minuten später kletterte „Buzz“ Aldrin die Leiter herunter und gesellte sich zu seinem Kollegen auf der Mondoberfläche. In der Zwischenzeit flog Michael Collins in der Columbia um den Mond. Armstrong entnahm die Gedankenfibel, die an einer Landebine der Mondlandefähre angebracht waren, und stellten die beiden Astronauten am Stützpunkt im Meer der Ruhe gemeinsam die US-amerikanische Flagge auf.

Schwerkraft unproblematisch

Während ihres Aufenthalts auf dem Mond führten die Astronauten viele wichtige Aufgaben aus, die der Menschheit zu einem besseren Verständnis der Entstehung des Mondes und des Sonnensystems verhelfen sollen. Die erste wichtige Frage, die zur Beantwortung anstand, war die Auswirkung der Schwerkraft des Mondes auf den Menschen. Buzz Aldrin hüpfte wie ein Känguru über die Oberfläche, um verschiedene Arten der Fortbewegung zu testen. Durch die Schwerkraft auf dem Sektor der irdischen Bevölkerung verhinderte allerdings die Freiheit, dass man ohne Anstrengung für die Wissenschaften arbeiten konnte. Der Mondgestein und der Mondstaub, die den Astronauten gewissenhaft dokumentiert und in stille Behälter verpackt wurden, die sie noch in der Mondatmosphäre versiegelten.

Zweieinhalb Stunden lang herrschte in der Basis im Meer der Ruhe größte Aktivität, während die verschiedenen wissenschaftlichen Experimente durchgeführt wurden. Dann bestieg Aldrin wieder das Raumfahrtzeug, um die Behälter mit den Proben per Flaschenzug in Empfang zu nehmen. Nachdem auch Armstrong in die Kapsel zurückgekehrt war, wurde die Luke versiegelt und der Kabinendruck wieder aufgebaut. Die erschöpften Astronauten konnten sich endlich ausruhen.

Mondschärfe gesichtet

Am Morgen des 21. Juli bereitete sich die „Eagle“ zum Start und Zusammentreffen mit dem Kommandomodul in der Mondumlaufbahn vor. Houston erteilte die Startfreigabe und die Auftastflüsse der Mondlandefähre wurde dem Kommandomodul entgegengeschleudert. Die beiden Raumfahrzeuge trafen sich über dem Mond und dockten so saftig an, dass die beiden Besatzungen das Manöver kaum spürten. Die unschätzbar sorgsame Arbeit aus dem Mond der Astronauten war nun abgeschlossen und ein engster Tunnel zwischen den beiden Raumfahrzeuge gereicht, kehrten auch die Astronauten ins Kommandomodul zurück. Die Mondlandefähre, die der enormen Hitze beim Wiedereintritt in die Erdatmosphäre nicht standgehalten hatte, wurde abgesprengt und in die Mondumlaufbahn geschossen.

Drei Tage später raste die Kommandokapsel mit 40,233,60 km/h (25,000 mph) in die Erdatmosphäre und glitt wie ein Komet, während der Luftwiderstand sie für den Landevorgang herunterbremste. Bei einer Geschwindigkeit von 362,10 km/h (225 mph) wurden die Rettungsschirme ausgelöst und die Besatzung des Stützpunkts „Meer der Ruhe“ schwiebte sicher auf den pazifischen Ozean herab.

Formal bestätigt und im Eigentum von Revell GmbH & Co. KG. Herstellerangaben werden gerügtlich verfehlgt.

Gratulationskarte für die 40. Seite: Gute 12.5. KG. Ich kann Ihnen nur danken für Ihre Karte. Ich freue mich sehr auf die 40. Seite.

Formal bestätigt und im Eigentum von Revell GmbH & Co. KG. Gratulation! Ich kann Ihnen nur danken für Ihre Karte.

Formal bestätigt und im Eigentum von Revell GmbH & Co. KG. Überwundene. Ich habe Ihnen nur danken für Ihre Karte.

Formal bestätigt und im Eigentum von Revell GmbH & Co. KG. Überwundene. Ich habe Ihnen nur danken für Ihre Karte.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Revell, Revell GmbH & Co. KG. Wissentliches ist nicht einschließlich in die Lizenzabkommen mit dem Vertragshaber übertragen.

Auf diese Weise ist es der Vertragshaber gestattet, die Produkte in der Lizenzabkommen mit dem Vertragshaber übertragen.

Apollo: Command Module

„The Eagle has landed“

„Houston, Tranquillity Base here. The Eagle has landed.“ With these words the world knew man had at last reached the moon. The Apollo 11 lunar module, code named Eagle, became man's first home on the moon. The lunar module is unique among spacecraft. It was the first manned vehicle to be made solely for use in outer space. It's angular and bulky in appearance since there is no need for streamlining a vacuum. At launch, the lunar module is protected by the adapter fairing just below the command and service module. When a "go" for translunar insertion is received, the adapter fairing is jettisoned as the command module is turned around to face to the moon. The command module then docks with the lunar module and the two craft begin their journey to the moon.

Eagle landed in the Sea of Tranquillity on the afternoon of July 20, 1969, 102 hours and 40 minutes after its exciting launch from the earth. The astronauts' first duties at Tranquillity Base were to prepare for their return to the orbiting command ship, Columbia. Five and one-half hours after landing, Tranquillity Base was open for business.

First Human Stands on Moon

Astronauts Neil Armstrong and Ed Aldrin, in their life-sustaining space suits, depressurized the module and opened the hatch. With Aldrin's assistance, Armstrong cautiously slipped through the doorway and onto the spacecraft's porch. In a moment he had descended the ladder and stood on Eagle's foot pad. At 9:56 PM (CDT) Astronaut Armstrong stepped off the cupola pad and became the first human to stand on the moon. "That's one small step for a man, one giant leap for mankind" said Armstrong.

Fifteen minutes later "Buzz" Aldrin climbed down the ladder to join his companion on the lunar surface. Meanwhile, Michael Collins, in Columbia, soared around the lunar sphere. Armstrong then unveiled the plaque attached to the LM's leg, then together, the two astronauts raised the American flag on Tranquillity Base.

Gravity No Problem

During their stay on the moon, the astronauts performed many important duties to help man learn the origins of the moon and the solar system. First, the reaction of man to the moon's gravity was an important question to be answered. Buzz Aldrin bounded over the surface like a kangaroo to test different means of travel. But the lunar gravity (1/6 that of earth) caused no problems at all. Also, of great interest of scientists were the pieces of rock and the moon dust which the astronauts carefully logged and placed in sterile containers which were then sealed in the lunar atmosphere.

For two and a quarter hours Tranquillity Base hummed with activity as the various scientific tasks were performed. Then Aldrin re-entered the spacecraft to receive the boxes of samples sent up by conveyor. After Armstrong had returned to the capsule, the door was once again sealed and the cabin pressurized. The weary astronauts settled down to rest.

Moon Pictures secured

The morning of July 21, Eagle prepared to take off and rendezvous with the orbiting command ship. Clearance for departure was radioed from the ground station in Houston. The two ships moved upward toward the command module. The two space ships met above the moon and docked so smoothly the crew could hardly feel the contact. The priceless trophies of Tranquillity Base were passed through the narrow tunnel between the two spacecraft, then the astronauts themselves returned to the command module. The lunar module, unable to withstand the searing heat to earth re-entry, was jettisoned into lunar orbit.

Three days later the command capsule streaked into the earth's atmosphere at 25,000 mph, blazing comet-like as their air friction slowed it for landing. At a speed of 225 mph her recovery parachutes were released and the crew of Tranquillity Base was lowered safely into the Pacific Ocean.

Revell, Revell GmbH & Co. KG. Gratulation! Ich kann Ihnen nur danken für Ihre Karte.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Revell, Revell GmbH & Co. KG. Gratulation! Ich kann Ihnen nur danken für Ihre Karte.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Produkte, Firmen, Personen sowie Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Vor dem Zusammensetzen gut durchlesen!

D: Achtung: Jedes Teil ist nummeriert (1). Reihenfolge der Montageschritte beachten. Benötigte Werkzeuge: Messer und Feile zum Entfernen und Entgraten des Teils (2); Gummiband und Wisschleifer zum Zusammenhalten der geklebten Einzelteile (3). Plastikteile in einer milden Weichmittellösung reinigen und an der Luft trocknen, damit der Farbanstrich und die Abziehbilder besser haften. Vor dem Ankleben prüfen ob Teile passen. Klotzstoff sprays auftragen Chrom und Karbon an den Klebeflächen entfernen. Kleine Teile anstreichen, bevor sie vom Rahmen entfernt werden (4). Kleiner gut durchdrückten verfestigen, erst dann den Zusammenbau fortsetzen. Jedes Abziehbildmobil einzeln ausschneiden und ca. 20 Sekunden in warmes Wasser tauchen. Das Motiv an der bezeichneten Stelle vom Papier abschneien und mit Löschaugenpapier andrücken.

NL: OPGELET: Voor de montage eerst goed de handleiding lezen. Elk onderdeel is genummererd (1). Let op de montagevolgorde. Benodigd gereedschap: mes en vilt voor het afbreken van de onderdelen (2); elastiek, plakband en werkknijpers voor het om elkaar houden van de gelijmde onderdelen (3). Plastic onderdelen met een zacht afwasmiddel reinigen en aan de lucht drogen, zodat de verf en de decoupage beter hechten. Controleer voor het lijmen of de onderdelen passen; lijm dan op de klebeflakken verwijderen. Klotzstoff spray aan de klebeflakken verwijderen. Kleine delen aanschilderen, bevor sie vom Rahmen entfernt werden (4). Kleiner gut durchdrückten verfestigen, erst dann den Zusammenbau fortsetzen. Jedes Abziehbildmobil einzeln ausschneiden und ca. 20 Sekunden in warmes Wasser touchen. Das Motiv an der bezeichneten Stelle vom Papier abschneien und mit Löschaugenpapier andrücken.

Benötigte Farben / Used Colors

Benötigte Farben Required colours	Peintures nécessaires Benötigte Kleuren	Pinturas necesarias Tintas necessárias	Colori necessari Avinanda färger	Tarvitavat värit Du trenger følgende färger	Nödvändige färger Необходимые краски	Potrzebne kolory Απαραίμενα χρώματα	Gereklilik renkler Potrebni barvy	Szükséges színek Potrebe barve		
A	B	E								
anthrazit, matt 9 anthracite grey, matt anthracite, mat antraciet, mat antracita, mate antracite, fosco antracite, opaco antracit, matt antrasitti, himmē koksgrå, mat antrasit, matt антрацит, матовый antracyt, matowy σινθρόκι, ματ antracit, matná antracit, matt tamno siva, mat	weiß, matt 5 white, matt blanc, mat wit, mat blanco, mate branco, fosco bianco, opaco vit, matt valkeinen, himmē hvít, mat белый, матовый bialy, matowy λευκό, ματ bílá, matná fehér, matt тамно сива, мат	aluminium, metallic 99 aluminium, métallique aluminio, métallique aluminio, metálizado aluminio, metálico aluminio, metálico aluminio, metálico aluminio, metálico aluminio, metálico aluminio, metálico алюминий, металлик alumínium, metaliczný ολομηνίου, μεταλλικό ¹ hliníková, metaliza aluminum, metall aluminum, metallik tannmo siva, mat								
75 %				F	25 %					
eisen, metallic 91 steel, metallic coloris fer, métallique järkeleuri, metalli ferross, metalizado ferro, metálico ferro, metálico järifärg, metalli teräskesävänne, metallikko jern, metallak jern, metallic стальной, металлик želazo, metaliczny σινθρόκι, μεταλλικό ² demir, metalik železná, metaliza vas, métall železna, metalik				+ anthrazit, matt 9 anthracite grey, matt antraciet, mat antracita, mate antracite, fosco antracite, opaco antracit, matt antrasitti, himmē koksgrå, mat antrasit, matt антрацит, матовый antracyt, matowy σινθρόκι, ματ antracit, matná antracit, matt tamno siva, mat	rost, matt 83 rust, matt rouille, mat roest, mat orin, mate antracite, fosco antracite, opaco antracit, matt antrasitti, himmē koksgrå, mat antrasit, matt ржавчина, матовый rdzawy, matowy χρώμα οκορίδης, ματ pas rengi, mat rezava, matná rozsdă, matt rjava, mat	lichtgrün, matt 55 light green, matt vert clair, mat lichtgrün, mat verde luz, mate verde-luz, fosco verde chiaro, opaco rost, matt russte, himmē rust, mat rust, matt желтый светящийся, матовый światłoszary, matowy πράσινο φωτός, ματ ışık yeşili, mat světle zelená, matná világító zöld, matt svetlo zelena, mat	+	95 %	5 %	
75 %	H	25 %								

